[Additional information: https://brandenburg.museum-digital.de/object/5832 vom 2024/03/29]



Museum Eberswalde/kienzle/oberhammer©All rights reserved / kienzle/oberhammer©All rights reserved [RR-P]

Object:	Blick in die Brautstraße
Museum:	Museum Eberswalde Steinstraße 3 16225 Eberswalde 03334-64415
Collection:	Grafiksammlung
Inventory number:	V 6885 K408

Description

Im Oktober 1939 stellte der seit 1903 in Eberswalde lebende Journalist und Heimatforscher Rudolf Schmidt (1875-1943) in einer Tageszeitung zwei Radierungen des damals noch jungen Graphikers Otto Rathke vor. Neben dem „Eberswalder Rathaus mit dem Marktplatz“ (Inv.-Nr. V 6886 K2) ist es der hier gezeigte „Blick in die Brautstraße“. Mit sicherem Gespür für malerische Wirkung hielt Rathke ein Stück von Alt-Eberswalde fest, wie es vor allem in diesem Abschnitt der Brautstraße seit 1945 nicht mehr existiert. Der Betrachter des Bildes steht kurz vor der Kreuzung mit der Breiten Straße und blickt nach Südwesten in Richtung Kirchplatz. Vorn links, die beiden Eckhäuser, Breite Straße 50 und dahinter Breite Straße 24, haben den Krieg überstanden. Die überwiegend aus der Mitte des 18. Jahrhunderts stammende Bebauung auf der rechten Seite, von der Brautstraße 1 am Kirchplatz bis zum Eckhaus Breite Straße 49 rechts im Vordergrund wurde hingegen komplett zerstört. [Thomas Sander]

bez.: u.l.: Originalradierung

Basic data

Material/Technique:	Radierung, koloriert
Measurements:	45 x 34 cm

Events

Created	When	1939
	Who	Otto Rathke (Kupferstecher)
	Where	
[Relationship to location]	When	

	Who	
	Where	Altstadt Eberswalde
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Brautstraße (Eberswalde)

Literature

- Rohlfien, Klaus (2013): Straßennamen von Eberswalde, in den Ortteilen Nord-, Süd-, West- und Ostend sowie Tornow, Sommerfelde und Spechthausen. Eberswalde, S. 19
- Schmidt, Rudolf (1939): Alt-Eberswalde im Bild.